

Teach your parents well

Motivation

Die Technische Hochschule Deggendorf ist Projektpartner an dem vom Karl-von-Closen Gymnasium (StD Heinz Hemberger und OStR Simon Schiller) und dem Institut für Geographie der Universität Innsbruck unter Leitung von Prof. Dr. Johann Stötter initiiertem Projekt „eKIDZ – Teach your parents well“. eKIDZ rückt die Bildung nach Nachhaltigkeit in den Mittelpunkt und setzt sich zum Ziel, den Schülern zusätzliche Kompetenzen für nachhaltiges und klimaschonendes Verhalten zu vermitteln. Dabei werden Schüler beginnend mit der 8. Jahrgangsstufe sukzessive und umfassend in das zukunftssträchtige Thema eingeführt, um einen Beitrag für die globalen Herausforderungen im Bereich Umwelt- und Klimaschutz zu leisten. Für die Bewältigung dieser Herausforderungen bedarf es allerdings nicht nur die Sensibilisierung einer Klasse für das Thema sondern einer breiten Gesellschaft.

Ziele

Das Projekt eKIDZ begleitet und evaluiert die Multiplikatorwirkung der am Projekt KIDZ (Kompetent in die Zukunft) beteiligten Schüler für ihren Familien- und Freundeskreis. Ziel ist es zu erörtern, in wie weit das Schulprojekt auch zu Verhaltensänderungen bei Eltern, Verwandten oder Freunden der Teilnehmer führt. Die Technische Hochschule Deggendorf vermittelt dazu in einem Workshop den Schülern sowohl Kompetenzen, um individuelle Lösungsvorschläge zum Schutz der Umwelt und des Klimas zu entwickeln, als auch Methoden, um Verhaltensänderungen erfassen und deren Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz bewerten zu können.

Eckdaten

Kurztitel

eKIDZ

Forschungsschwerpunkt

Digital Technologies and their Applications

Laufzeit

01.01.2016 - 01.12.2016

Fördergeber

Robert Bosch Stiftung

Ziele

Schüler beginnend mit der 8. Jahrgangsstufe werden aufgeklärt über Herausforderungen und Maßnahmen im Bereich Umwelt- und Klimaschutz. Ziel ist es zu erörtern, in wie weit das Schulprojekt auch zu Verhaltensänderungen bei Eltern, Verwandten oder Freunden der Teilnehmer führt.

